

führt man Kanonen von allen Größen ins Feld. Die Rohre der Geschütze haben verschiedene Durchmesser, verschiedene innere Weiten. Diese innere Weite des Rohres nennt man Kaliber. Was verstehen wir demnach unter Kaliber? Sieht man die Bahn der Geschosse an, so kann man zwei Arten von Geschützen unterscheiden: Flachfeuer- und Steilfeuergeschütze. Sie unterscheiden sich schon durch ihr Aussehen.

Das Flachfeuergeschütz hat ein langes Rohr, während das Steilfeuergeschütz ein kurzes, aber durchweg weiteres Rohr hat. Auch die Art der Verwendung ist bei den Geschützen verschieden. Wie wird das Geschos eines Flachfeuergeschützes fliegen?

a. Der höchste Punkt der Flugbahn liegt nicht sehr hoch über dem Erdboden, da diese Geschütze flach schießen. Diese Geschütze schießen am weitesten, wenn das Rohr in einem halben rechten Winkel aufgerichtet ist, der Winkel kann aber auch kleiner sein. (Zeichnung!)

b. Wie wird das Geschos einschlagen? (Schräg.) Gegen ein von der Seite einschlagendes Geschos kann man sich decken, indem man nur einen genügend dicken Erdwall vor sich aufwirft. Das Geschos schlägt in den Wall und beschädigt den dahinter stehenden Schützen nicht. Inwiefern benutzt man im jetzigen Stellungskriege dieses Schutzmittel mit Erfolg? (Schützengräben mit Stirnwall.) Diese Flachbahngeschütze nennt man Kanonen.

Zusammenfassung. Sprich über die Kanonen!

Deshalb gebraucht man zur Bekämpfung der Schützengräben Steilfeuergeschütze. Wie fliegen die Geschosse dieser Geschütze? Der höchste Punkt der Geschosbahn liegt sehr hoch über der Erde. Die Geschosse fallen senkrecht auf den Feind. Welche Geschütze schießen weiter? Die Flachbahngeschütze schießen am weitesten bei einem Winkel von 45° . Bei den Steilfeuergeschützen ist das Rohr noch steiler aufgerichtet, der Winkel ist noch größer. Deshalb schießen diese Geschütze nicht so weit. Sie müssen näher an den Feind gebracht werden. Die Steilfeuergeschütze sind Mörser oder Haubitzen. Die Haubitze ist ein Zwischending zwischen Mörser und Kanone. (Abbildung! Zeichnung!)

Zusammenfassung: Die Steilfeuergeschütze.

Nach welchen Seiten übt das sich ausdehnende Pulvergas einen Druck aus? (Nach allen Seiten.) Nach welcher Richtung wird sich daher auch eine Wirkung zeigen? Nach vorne kann das Gas entweichen, indem es das Geschos fortscleudert und sich so einen Weg bahnt. Nach den Seiten und nach hinten kann es aber nicht entweichen. Warum nicht? Wie wird sich dann dieser Druck des Pulvergases äußern? (Das Geschüs wird zurückgeschleudert.) Früher befand sich an der Lafette (Fahrgeßtel) der Kanone ein Dorn, der sich in das Erdreich einbohrte und so den Lauf der Kanone hemmen sollte. Aber das Geschüs wurde trotzdem zurückgeschleudert und mußte vor einem neuen Schuß erst in die alte